

Bekanntmachung.

Dem Börsenverein wurde ein Zettel folgenden Inhalts übergeben, der in Leipzig verteilt worden sei:

P. P.

Richt'sche Buch-, Musik- und Kunsthandlung, Leipzig, Friedr. Lisistr. 28, gewährt Beamten, sowie Privatpersonen u. Schülern mit regelmäßiger Einnahme 15 bis 20% Rabatt. Kein Laden. Auslieferung: Mittw. u. Sonnab. 1-4 Uhr. Boten tägl. Bestellung 3 bis 4 Tage vor der Lieferung erbeten!

Hochachtend

Richt, Lehrer a. D.

Wir bemerken dazu, daß dieser Betrieb nicht im Adreßbuch des Deutschen Buchhandels verzeichnet und uns auch sonst unbekannt ist. Das hiesige Gewerbeamt hat uns am 21. Januar 1916 mitgeteilt, daß auch eine Anmeldung zum Gewerberegister nicht vorliege.

Leipzig, den 16. Februar 1916.

Geschäftsstelle

des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus.

Buchhändler-Verband Hannover-Braunschweig
(Eingetragener Verein)

Einladung

zum

34. ordentlichen Verbandstage

am Sonntag, den 12. März 1916, vormittags 11 Uhr im Künstlervereinshause in Hannover, Sophienstr. 2.

Tagesordnung:

1. Bericht über das verflossene Vereinsjahr.
2. Rechnungsablage.
 - a) Vereinskasse
 - b) Unterstützungskasse.
3. Voranschlag für das Vereinsjahr 1916/17 und Festsetzung des Jahresbeitrages.
4. Neuwahl von Verbandsauschlußmitgliedern.
5. Bericht über die Vorschläge für die Wahlen im Börsenverein der Deutschen Buchhändler. Wahl des Vereinsvertreters für die Wahlen im Verbandsauschluß und Wahl der Abgeordneten für die Versammlung der Kreis- und Ortsvereine in Leipzig D.-M. 1916.
6. Wahl des Versammlungsortes für 1917.
7. Aussprache über den neuzugründenden Sortimenterverein.
8. Ehrung eines bisherigen verdienten Mitgliedes.
9. Aussprache über die Abschaffung des Kunden- und Behörden-Rabatts.
10. Verschiedenes (Stiftung der Glasfenster f. d. Deutsche Bucherei usw.).

Wir laden die geehrten Mitglieder unseres Verbandes zu diesem Verbandstage herzlichst ein und weisen darauf hin, daß nach § 5 und § 11 der Satzungen das Ausbleiben der am Ort der Tagung ansässigen Mitglieder mit 5 M., das nicht entschuldigte Fernbleiben auswärtiger Mitglieder mit 3 M. zu gunsten der Verbandskasse geahndet wird.

Um 3 Uhr nachmittags findet im Anschluß an die Hauptversammlung ein einfaches Essen (trockenes Bedeck 3 M.) ebenfalls im Künstlervereinshause statt, jedoch wird unter Berücksichtigung des Ernstes der Zeit diesmal von musikalischen Unterhaltungen usw. Abstand genommen werden. Dafür hoffen wir aber, desto gemüthlicher die persönlichen Beziehungen untereinander pflegen zu können, und heißen alle lieben Kollegen und Geschäftsfreunde, die uns mit ihrem Besuche zu erfreuen gedenken, herzlichst willkommen.

Anmeldungen werden bis zum 7. März d. J. an Herrn Otto Drowatzky i. Fa. Wolff & Hohorst Nachf. in Hannover erbeten.

Die schriftlichen Einladungen werden erst 8 Tage vor dem Verbandstage versandt.

Mit kollegialem Gruße

Der Verbandsauschluß des Buchhändler-Verbandes Hannover-Braunschweig E. V.

a) Vorstand:

Joh. Neumeier Georg Schmidt
Vorsitzender Schriftführer

b) Stellvertreter und Beisitzer:

Oscar Schmorl Paul Graff Alfred Troschütz
stellvert. Vorsitzender st. Vert. Schriftführer Schatzmeister
Fritz Beder Mich. Danehl Otto Drowatzky Paul Ehrich.

Unterstützungs-Verein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

Kont-Konto: Dresdner Bank, Depositen-Kasse K, Berlin.

Bekanntmachung.

I. Neu eingetreten sind mit:

- M 30.— Walther E. D. Pirth i/Fa. Die Welt-Literatur Verlag, München.
- M 5.— Arthur Lüdtke i/Fa. Fahn'sche Buchhandlung Plön.
- M 10.— Frau Emmy Rathke i/Fa. Albert Rathke, Magdeburg.
- M 10.— Walther Hood, Prokurist i/D. Albert Rathke, Magdeburg.
- M 3.— Fr. Ilse Rathke " " "
- M 3.— Fr. Johanna Ehrich " " "
- M 3.— Herbert Wittner " " "
- M 10.— Heinz Clausmeyer, Stuttgart.
- M 4.— Erich Krüger, i/D. Erich Reif Verlag, Berlin.
- M 2.— Th. Geisenhainer i/D. Ferd. Bischoff jun., Iserlohn.

II. An Geschenken gingen ein:

- M 300.— Rud. Finemann, i/Fa. W. Feinhaus Nachf., Leipzig.
- M 300.— Ungenannt zum Andenken an seinen in Gallizien gefallenen Sohn
- M 74.20 Deutscher Verlegerverein, Leipzig, Überschuß von »Jetzt laut Bücher«.
- M 20.69 Hugo Bruckmann, München, Gutachten Entschädigung.

Die Herren Gehilfen-Mitglieder werden höflichst ersucht, etwaige Veränderungen ihrer Stellungen dem Unterzeichneten rechtzeitig mitzutheilen. Die Führung der Mitgliederliste wird dadurch wesentlich erleichtert.

Berlin, den 31. Januar 1916.

Max Schotte,

W. 35, Potsdamerstr. 41a.

Schatzmeister.

Unterstützungs-Verein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

Kont-Konto: Dresdner Bank, Depositenkassa K, Berlin.

An Kriegsbeiträgen gingen bei uns ferner zur Unterstützung der durch den Krieg Geschädigten auf unseren Aufruf hin ein:

XXII. Liste.

Übertrag von Liste XXI M 45 736.38

Ungenannt für Januar	50.—
Vom Personal der Firma Asher & Co., Berlin	
Emil Kusser für Dezember 1915	1.—
Philipp Rath	2.50
Adolph Geipel	1.—
Emil Grimm	—50
Grete Jakobson	2.—
Grete Brenzel	1.—
Rudolf E. Fenschmidt, Berlin	10.—
Marg. Wulsch, i/D. S. Karger, Berlin	—50
Georg Schaeffer, i/D. Herm. Neuffer, Berlin, für Dezember	1.—
Paul Spente i/Fa. Georg Rath, Berlin, für Dezember	5.—
Vom Personal der Firma Georg Rath, Berlin:	
H. E. Schulz für Dezember	1.—
Mara. Fuhrich	1.—
Magda Paradsch	—50
Münkefeld	—50
Konsul Ernst Rohsen i/Fa. Dietrich Reimer, Berlin, für Dez.	20.—
Vom Personal der Firma Dietrich Reimer, Berlin:	
H. Gothardt, Prokurist, für Dezember	3.—
H. Hennenberg	1.—
Frl. Janke	—50
" Weide	—50
" Götting	—50
" Müldner	—50

Übertrag M 45 839.88